



NAVOS

Natur- und Vogelschutzverein

5608 Stetten

Protokoll der 73. Generalversammlung

Freitag, 26. Februar 2010

Beginn des geschäftlichen Teils: 19.40 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Protokoll der GV 2009
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Mutationen
6. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2009
7. Budget 2010
8. Jahresprogramm 2010
9. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident läutet die diesjährige GV mit einer Glocke ein und darf 59 Anwesende begrüßen. Speziell heisst er die Ehrenmitglieder Anna Fischer, Josef Gasser, Angela und Max Humbel und Kurt Meier, sowie Mitglieder aus den NAVO – Vorständen der Nachbargemeinden Niederrohrdorf und Künten herzlich willkommen. Entschuldigt haben sich 6 Mitglieder und die Vertretung des Gemeinderates von Stetten.

Die Versammlung gedenkt ihrer verstorbenen Mitglieder Alice Müller, Hedy Meier, Trudi Leimgruber, Ernst Schweizer und Hans Feuz. Herr Feuz war langjähriges Vorstands-Mitglied des NAVOS und leitete und förderte sehr aktiv Jugendnaturschutzgruppen.

Die Traktandenliste wird in der bestehenden Form genehmigt und die Präsenzliste zur Zirkulation gegeben.

2. Wahl der Stimmzählenden

Roland Hartmeier und Franz Humbel werden mit Applaus zum Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der GV 2009

Das Protokoll wird mit Dank an die Verfasserin Yolanda Hügli genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Auch an dieser GV weiss der Präsident über ein bewegtes und interessantes Vereinsjahr zu berichten: alle Aktivitäten wie ein Vortrag über Naturgärten, die Exkursionen, Arbeitseinsätze und der Familienwaldtag wurden gut besucht.

An verschiedenen Standorten in Stetten konnten eine Neuntöterbrut, Braunkehlchen, drei Turmfalkenbruten und eine Zunahme der Mauersegler beobachtet werden.

Nur die Störche hatten im vergangenen Jahr Pech: nachdem sich die drei Jungvögel bereits prächtig entwickelt hatten, wurde der Horst vom vorjährigen Weibchen attackiert. Es vertrieb den Mutterstorch und verletzte die Jungen. Mit Hilfe von Anwohnenden und der Feuerwehr Rohrdorf gelang es dem Präsidenten, die kleinen verletzten Störche vom Nest zu holen. Der einzige überlebende Jungstorch wurde von Peter Zimmermann in Pflege genommen und konnte später in die Freiheit entlassen werden. Der Präsident dankt an dieser Stelle Thomas Fischer, Roger Zuber und Peter Zimmermann für ihre tatkräftige Unterstützung.



NAVOS

Natur- und Vogelschutzverein

5608 Stetten

Am Schluss des Berichtes dankt er seinen Vorstandskolleginnen und –kollegen und allen, die ihn in seiner Arbeit stets unterstützen.

Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt.

5. Mutationen

Es sind 4 Austritte zu verzeichnen, 2 davon wegen Wegzug.

Die Neumitglieder Agatha und Heinrich Peterhans, Sabina und Manfred Reiss, Burckhard und Lilly Hofstätter, sowie Brigitte Ettlín werden mit einem herzlichen Applaus im Verein aufgenommen.

6. Jahresrechnung 2009

Der Kassier Wale Bucher konnte die Jahresrechnung mit einem kleineren als budgetierten Verlust von Fr. 900.- abschliessen. Somit ist der Verein im Besitz von Fr. 28'000.-

Der Kassier dankt der Raiffeisenbank und Buchbinderei Besserer für das Sponsoring von Einladung und Jahresprogramm. Ebenfalls verdankt er die grosszügigen Spenden von Schnaps, Most und Äpfel durch Oswald Leimgruber und Elisabeth Schneider und Thomas Koch.

Er informiert auch, dass die vom Vorstand angeschafften Tisch- und Bänkegarnituren von den Mitgliedern ausgeliehen werden können.

Revisor Josef Gasser hat zusammen mit Peter Heimgartner die Jahresrechnung geprüft. Sie sind mit der sorgfältigen und umsichtigen Arbeit des Kassiers sehr zufrieden. Josef Gasser empfiehlt deshalb den Mitgliedern die Annahme der Rechnung. Diese wird einstimmig mit Applaus genehmigt.

7. Budget

Für das neue Vereinsjahr ist ein grösserer Betrag zur Anschaffung von Werkzeugen für die Heckenpflege budgetiert. Josef Gasser gibt zu bedenken, dass wo sinnvoll gearbeitet wird, auch Geld aufzuwenden ist und empfiehlt das Budget zur Annahme, was einstimmig geschieht.

8. Jahresprogramm

Der Präsident erläutert das Jahresprogramm und weist zusätzlich auf einen Filmvortrag über Biodiversität hin, der im März in Niederrohrdorf vorgeführt wird.

Die Vereinsreise führt ins Wauwilermoos, wo unter anderem Kibitze, die durch Einzäunung vor Füchsen ungestört brüten können, vorkommen.

Mit einer Gegenstimme wird das Jahresprogramm 2010 angenommen.

9. Verschiedenes

Die Auswertungen der Nistkastenreinigung und –kontrollen zeigen auf, dass die Nistkästen mehrheitlich von Blau- und Kohlmeisen bewohnt gewesen sind. Gegenüber dem Vorjahr waren 2009 16 Häuschen weniger besetzt.

Es ist nach wie vor wichtig, dass die Nisthilfen regelmässig kontrolliert, gereinigt und wenn nötig geflickt werden.

Der erste Storch (wahrscheinlich das vorjährige Weibchen) landete am 19. Februar auf dem Stettener Horst, das Männchen folgte am 26. Februar, also pünktlich zur diesjährigen Generalversammlung.

Der Präsident dankt und ehrt:

- Josef Gasser für seine stetige Hilfsbereitschaft und Unterstützung des NAVOS
Ihm wird ein Büchergutschein überreicht.



NAVOS
Natur- und Vogelschutzverein
5608 Stetten

- zur Arbeitsgruppe „Nistkasten“ mit Josef und Hans Stöckli, Noldi Frei ist neu Franz Wietlisbach gestossen. Er hat bereits 30 Nistkästen hergestellt, die bei Noldi Frei auf ihren Einsatz warten. Die Arbeitsgruppe wird mit einem Geschenkgutschein vom Restaurant Central beehrt.

- Kurt Meiers und Oskar Ernst's Einsatz beim Erstellen der Lurchschranken wird mit ebenfalls mit einem Präsent verdankt.

- Speziell erwähnt und verdankt wird Roger Zuber's Rettungseinsatz mit der Feuerwehrleiter beim Storchendrama im Mai 2009.

Ferner dankt der Präsident:

- allen Mitgliedern für ihre Anwesenheit.

Toni Besserer, der Raiffeisenbank und der Gemeinde Stetten für die finanzielle Unterstützung.

Den guten Geistern hinter den Kulissen, und allen, die im Laufe des Jahres auf irgendeine Weise mitgearbeitet und den Verein unterstützt haben.

- allen, die im Laufe des Jahres auf irgendeine Weise mitgearbeitet und den Verein unterstützt haben.

Schluss des geschäftlichen Teils: 20.45 Uhr

Für das Protokoll:

Yolanda Hügli-Bider